

Dorfbrunnen Wangen bei Olten / SO

Wangen bei Olten	Brunnen beim Kindergarten Ey: Jurakalk mit verschiedenen Muschelquerschnitten und Koralle (strahlenförmiges Gebilde); Herkunft des Steines unbekannt.	
	Brunnen beim Reservoir Bach: Liesberger Kalk mit Onkoiden - mehrere Millimeter grosse, konzentrische Kalkausscheidungen.	

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
Allmendstrasse / Rohrer Haus	o.J. (Trog wohl 19. Jh.), Stud jünger; platziert vor 1964	Solothurner Kalk ¹⁾	Kunststein, Waschbetonaufsatz	--	
Gallusstrasse 14	o.J. (1950er-Jahre?)	Solothurner Kalk ¹⁾ ; Platzpflasterung mit rotem, vulkanischem Porphy	Messingrohr	--	
Rumpelweg	o.J. (um 1960?)	Solothurner Kalk mit Nerineen ¹⁾	Messingspeier	--	
Gallusbrunnen	o.J. (um 1989)	Solothurner Kalk mit Muscheln und Nerineen ¹⁾ ; viele Zementflicke	Jurakalk-Sockel; Figur (St. Gallus mit Bär) in Kunststein	monolithisches Becken: Halbschale mit 3 m Durchmesser	
Kindergarten Ey	o.J. (zw. 2000 und 2010 errichtet?)	Jurakalk mit Muscheln und Korallen	Solothurner Kalk mit Muscheln und Nerineen	--	

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
In der Ey 24 / Marienheim	o.J. (wohl 19. Jh., ca. 1963 mit Neubau Marienheim aufgestellt)	Solothurner Kalk; eingeschwefte Schale mit ausgeschweiftem Rand	Solothurner Kalk mit Bivalven und Nerineen; viereckige Säule, profilierter Aufsatz mit Eichel	--	
Kirchweg 2	o.J. (wohl 19. Jh.)	Solothurner Kalk	Solothurner Kalk	nicht in Betrieb: "Kein Trinkwasser"; am Rand des Grundstückes einsamer Brunnenstock mit Eichel	
Ramsbrünneli (Förster-Meier-Wäg)	1944; an der Brunnenstube datiert	ausgehöhlter Holzstamm	aus lokalen Kalksteinen mit wenig Zement gemauerte Brunnenstube	Inscript: "FK R(?)W VV 19 44"	
Dorfstrasse - Neuhüsli	1945; an der Säule datiert	Kunststein mit schwarzem Zuschlag; oktogonaler Trog	Kunststein; Rundsäule, Kapitell mit Friedentaube	Wappen von Wangen b.O. vorne am Trog	
Schulzentrum Hinterbüel - Pausenplatz	o.J. (1. Bauetappe 1955-59)	Beton, buntes Mosaik am Beckenboden	Messingspeier, dreiröhrig	--	
Schulzentrum Hinterbüel - Kindergarten	o.J. (ca. 2009)	Betonschacht, Stahlgitter	Chromstahlrohr	--	
Schulzentrum Hinterbüel - Sportplatz	o.J. (ca. 2020)	Beton	Gusseisen	Stock von einem ehemaligen Schwengelbrunnen	

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
Galluskirche	o.J.	3 Betonbecken mit Pflastersteinen aus rotem, vulkanischem Porphy und grauem Gneis verkleidet, Deckplatten aus Tessinergneis	Beton, Bronzespeier mit vier christlichen Symbolen: u.a. Kreuz und Fisch	Tafel: "Brunnenanlage gestiftet von der Bürgergemeinde Wangen bei Olten"	
Park in der Ey	o.J. (ca. 1975)	Beton; kreisrunde Schale auf Sockel	3 Messing-speier	--	
Bahnhofplatz	1979; am Becken datiert	Beton, Waschbeton, Lochblech	Messing-speier	--	
Fliederweg / Blattacker	1990; am Stock datiert	Laufener oder Liesberger Kalkstein; Kalk mit Muschelbruchstücken, Nerineen?	Laufener oder Liesberger Kalkstein; Kalk mit Muschelbruchstücken, Nerineen?	--	
Stockbrünneli	1990; am Stock datiert	Jurakalk	Jurakalk	Bildhauer: Paul Nünlist [2]; Nachbildung des Vorgängerbrunnens von 1929; lokale Quelle ("Kein Trinkwasser"), Brunnenstube im Hintergrund zu erkennen.	
Rumpel	1990; am Becken datiert	roter Kunststein	roter Kunststein	--	
Reservoir Bach	2002	Liesberger Kalkstein ²⁾ ; hier mit vielen Onkoiden (konzentrische Kalkausscheidung)	Liesberger Kalk, Messingröhre	Plakette: "Gewidmet dem Ehrenbürger Hermann Rötheli 2002"	

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
Kleinwangen: Mittelgäu-strasse 31	o.J. (wohl 19. Jh.)	Solothurner Kalk mit Muscheln	Solothurner Kalk; viereckige Säule, profiliertes Kapitell, Eichel	--	
Kleinwangen: Mittelgäu-strasse 93	1899; auf der Rückseite des Trogs datiert	Beton; zweigeteilt	Beton; viereckiger Stock mit Eckfasen, einfache Kunststein-Deckplatte	--	
Kleinwangen: Mittelgäu-strasse 62	o.J. (ähnlicher Typ wie Mittelgäu-strasse 93)	Beton; zweigeteilt; 4 Löcher des früheren Geltengitters	Beton; viereckiger Stock mit Eckfasen	--	
Kleinwangen: Winkelacker	o.J. (wohl 19. Jh.)	Solothurner Kalk, verwittert	Solothurner Kalk, verwittert; viereckiger Stock, pyramidenförmiger Aufsatz	nicht in Betrieb	
Kleinwangen: Studer Haus	1993; am Trog datiert	Kunststein: Zement mit bunten Komponenten, besonders viel Jurakalk	Kunststein; viereckige Säule, pyramidenförmiger Aufsatz mit Kugel	--	
Schulzentrum Kleinwangen	anfangs 1990er-Jahre	Kalkblöcke, einzementiert	Gusseisen	Schwengelbrunnen	
Kleinwangen: Bornhüsli	2010; am Trog datiert	Laufener Kalkstein; stylolithischer Kalk mit Ooiden, Muschelbruchstücken, Belemniten?	Messing-speier	Bildhauer: Til Frenz-zeil [1]	

¹⁾ Solothurner Kalk, als Baustein auch Solothurner Marmor genannt. Der Solothurner Kalk ist 155 Mio. Jahre alt (Kimmeridgien). Er enthält viele Muscheln (Bivalven) und typischerweise cm-grosse Spiralschnecken (Nerineen). Es gibt verschiedene Farbvarietäten (Grau, Beige, Gelb); im Regen bleicht der Stein weiss aus. Abgebaut wurde v.a. im Steinbruch Lommiswil, nördlich von Solothurn, wobei die sogenannte Schalen- oder Muschelbank dank genügend grosser Mächtigkeit zur Herstellung monolithischer Brunnenröge taugte (SGK, 1997: Die mineralischen Rohstoffe der Schweiz).

²⁾ Liesberger Kalkstein ist ein oolithischer Kalkstein oder eher ein Onkoid-Kalkstein bis Onkolith, der in gelblichen, rötlichen und beigefarbenen Varietäten vorkommt. Typisch für beide Malmkalke (Sequan = Oberes Oxford; ca. 160 Mio. Jahre) sind die gezackte Tonhäute (Stylolithen) (materialarchiv.ch). Onkoide sind konzentrische Kalkausscheidungen, bei welchen die Kalkanlagerungen durch Algen gefördert wurden.

Erfasste Brunnen in Wangen bei Olten: 26 Brunnen auf 5500 Einwohner [1 Brunnen pro 212 Einwohner]

[1] www.bgwangenbo (Zugriff 2023)

[2] www.sokultur.ch

Böhm, 2024